

ARBEITSVORGÄNGE BESCHREIBEN

1 Ordnen Sie die einzelnen Arbeitsschritte den Bereichen Analyse – Vorbereitung – Durchführung – Abschluss – Hinweise zu und ordnen Sie die einzelnen Arbeitsschritte logisch.

- A Decken zuerst streichen (mit Teleskopstange oder abschnittsweise mit Hilfe der Leiter)
- B Folie/Kreppband vollständig entfernen, wenn die Farbe getrocknet ist
- C Aufmaß nehmen (Länge mal Breite der Wand, mit der Anzahl der Wände und gegebenenfalls der Decke multiplizieren, Fenster- und Türenmaße abziehen)
- D mit der Farbwalze den restlichen Bereich großflächig streichen
- E Pinsel unter warmem Wasser gründlich auswaschen
- F Abstreifgitter in den Farbtopf einsetzen
- G Tapetennähte auf Festigkeit überprüfen (gegebenenfalls mit Tapetenkleister nachkleben)
- H Rollen zum Feuchthalten in Frischhaltefolien einwickeln
- I abschnittsweise vorgehen, Ecken immer nur so weit vorstreichen, dass die Bereiche noch nass sind, wenn großflächig mit der Walze gestrichen wird
- J Farbeimer mit Deckel luftdicht verschließen
- K Nischen/Heizkörper mit einer kleinen (2 bis 4 cm) Walze streichen oder mit einem speziellen Heizkörperpinsel
- L Farbe mit Holzstab aufrühren
- M Flächen immer längs und quer streichen
- N verschiedene Pinsel bereitlegen (Langstielpinsel, Eckenroller, Farbwalze)
- O alle Ecken des zu streichenden Bereiches mit dem Langstielpinsel oder Eckenroller streichen
- P alle nicht zu streichenden Flächen mit Abdeckfolie und/oder Kreppband abkleben
- Q Beschaffenheit der Tapete prüfen (je gröber die Körnung, desto mehr Farbe wird benötigt)
- R Farbwalze immer nur 1 bis 2 cm eintauchen und auf dem Abstreifgitter abstreichen

2 Formulieren Sie den folgenden Text so um, dass der Leser direkt angesprochen wird (Sie-Form).

Beispiel:

Grundsätzlich sollten Sie rund 50 Zentimeter an Zahnseide pro Anwendung verbrauchen.

Zahnseide richtig benutzen

Grundsätzlich sollte man pro Anwendung rund 50 Zentimeter an Zahnseide verbrauchen. Auf diese Weise ist eine optimale Pflege der Zähne gewährleistet und man gelangt in nahezu jeden Zahnzwischenraum. Um Zahnseide richtig zu benutzen, wickelt man beide Enden um den Zeige- oder Mittelfinger. Zwischen den Fingern sollte maximal ein Stück von drei bis fünf Zentimetern übrig bleiben, das zudem gestrafft werden muss. Sodann wird die Zahnseide behutsam zwischen den Zähnen auf- und abwärts bewegt. Es muss darauf geachtet werden, nicht das Zahnfleisch zu berühren, da sonst leicht Verletzungen oder Entzündungen entstehen. Sobald ein Stück Zahnseide in mehreren Zwischenräumen benutzt wurde, wird ein frisches Stück genommen. Auf diese Weise arbeitet man sich Zahn für Zahn durch das Gebiss.

- 3** Verfassen Sie auf Grundlage der folgenden stichwortartigen Beschreibung eine Anleitung zum richtigen Zähneputzen.
- Formulieren Sie so, dass Sie den Leser direkt ansprechen.
 - Verbinden Sie die einzelnen Arbeitsschritte logisch miteinander. Hierzu können Sie auf die Wörter in Klammern zurückgreifen.
 - Formulieren Sie kurze, leicht verständliche Sätze.

Stichwortartige Beschreibung: Zähne richtig putzen

Vorbereitung:

Zahnpasta auf die Zahnbürste auftragen
Zahnbürste anfeuchten (*bevor* oder *und*)

Durchführung:

Innenseite der Zähne mit kleinen kreisenden Bewegungen reinigen (*als Erstes/zunächst*)
Beginn Unterkiefer hinten links, nach rechts vorarbeiten (*dabei + grundsätzlich*)
Oberkiefer innen von rechts nach links mit kleinen kreisenden Bewegungen putzen (*anschließend/als Nächstes*)
die Außenseiten reinigen (*im Anschluss/danach*)
Oberkiefer von links nach rechts (*hierbei zuerst*)
Unterkiefer von rechts nach links mit kleinen kreisenden Bewegungen putzen (*dann*)
die Kauflächen reinigen, die Bürste waagrecht hin und her bewegen (*abschließend, zum Schluss, als Letztes*)

Nachbereitung:

Mund mit klarem Wasser ausspülen
Zahnbürste gründlich unter fließendem Wasser reinigen

Hinweise:

Für ein optimales Ergebnis 3 Minuten putzen zur vollständigen Reinigung die Zahnzwischenräume mit Zahnseide reinigen (*anschließend*)

4 a) Lesen Sie die folgende Vorgangsbeschreibung.**Hände richtig desinfizieren**

Die Desinfektion der Hände stellt die wichtigste Maßnahme dar, um die Übertragung von Bakterien und Keimen zu verhindern. Sie sollten daher Ihre Hände regelmäßig, zum Beispiel nach Toilettengängen, desinfizieren. Geben Sie hierzu vorbereitend 2 Hübe alkoholisches Händedesinfektionsmittel aus dem Spender auf die trockenen Hände. Reiben Sie zunächst die Handinnenflächen aneinander und verteilen Sie das Mittel dabei auch über die beiden Handgelenke. Verteilen Sie das Mittel anschließend auf den Handrücken, indem Sie zuerst mit der rechten Handfläche über den linken Handrücken und anschließend umgekehrt mit der linken Handfläche über den rechten Handrücken reiben. Verschränken Sie als Nächstes mit gespreizten Fingern die beiden Handflächen, um das Mittel in den Fingerzwischenräumen zu verteilen. Reinigen Sie weiterhin die Außenseiten der linken Finger, indem Sie die Außenseite der Finger auf die gegenüberliegende Handfläche legen und die Finger dann mit den verschränkten Fingern der rechten Hand greifen. Wiederholen Sie das Gleiche mit den Fingern der anderen Hand. Umfassen Sie anschließend den linken Daumen mit der rechten Handfläche. Bewegen Sie den Daumen mit kreisenden Bewegungen in der geschlossenen Hand. Anschließend führen Sie die gleiche Bewegung mit dem Daumen der rechten Hand durch. Zum Abschluss reiben Sie die Fingerkuppen der linken Hand mit kreisenden Bewegungen in der rechten Handfläche und umgekehrt. Die Bewegung jedes Schrittes sollte fünfmal durchgeführt werden, insgesamt sollte die Händedesinfektion mindestens 30 Sekunden dauern. Bei Bedarf kann erneut Desinfektionsmittel auf die Hände aufgetragen werden.

b) Gliedern Sie die Beschreibung in Einführung, Vorbereitung, Durchführung und Hinweise.

c) Beschriften Sie auf Grundlage der Vorgangsbeschreibung stichwortartig die einzelnen Bilder.

